



Inhalt

<u>Editorial</u>	1
<u>Weihnachtsaktion uf de Gass</u>	1
<u>Adventstag</u>	2
<u>Gemeindeaktion</u>	2
<u>Zum Abschluss, Spaghetti!</u>	3
<u>Suppenexpress</u>	3
<u>Internationaler Frauentag</u>	4
<u>Kinonachmittag die Dritte</u>	4

Editorial

Liebe Abonnentinnen und Abonnenten der JAW-Welt, die Jugendarbeit Wettingen ist mit Vollgas ins Jahr 2024 gestartet! Mehrere Projekte und Aktionen befinden sich in der Planung, werden umgesetzt oder sind bereits durchgeführt worden, wie zum Beispiel unsere Aktion zum Weltfrauentag. Die Plätze für unseren Europa-Park-Besuch in den Frühlingsferien sind bereits ausgebucht, und die Planungen für den Aargauer Familientag im September laufen auf Hochtouren. Das Angebot für das diesjährige Wettigerfäscht ist skizziert, und die Ideensammlung zum Jubiläum "50 Jahre Tägi" ist in vollem Gange. Doch zunächst werfen wir einen kleinen Blick darauf was bis jetzt gelaufen ist. Viel Spass beim Lesen.

Weihnachtsaktion uf de Gass

Die besinnliche Zeit um Weihnachten... Angesichts der unfassbaren Weltgeschehnisse hat sich unter anderen ein Gefühl der Hilflosigkeit breit gemacht. Das Team der JAW kann die Welt nicht im grossen verändern und überlegte sich, wie es auch im kleinen was bewirken kann. Es entstand die Erkenntnis, dass am Ende aller Tage jeder Mensch ein verletztes Wesen ist und trotz allem liebenswert, wertvoll und einzigartig. Diesen Gedanken wollten wir verbreiten und die Jugendlichen auf den Strassen Wettingens daran erinnern. Wie kann Mensch süße Gedanken möglichst klar und einfach weitergeben? Natürlich mit Schokolade. Also haben wir beliebte Schoggistängeli mit wertschätzenden Botschaften verziert und machten uns auf einen Streifzug durchs Dorf. Dort trafen wir auf zwei junge Männer, die ihren Feierabend genossen. Wir erzählten ihnen von unserem Anliegen und verschenkten unsere süßen Botschaften. Zuerst waren die Männer etwas irritiert, öffneten sich dann aber schnell, und es entstand ein schönes und berührendes Gespräch. Ebenso trafen wir auch auf eine kleine Gruppe junger Frauen, die ebenfalls den Abend gemeinsam ausklingen liessen. Sie freuten sich sehr über die Botschaft und erzählten uns, dass sie darüber sprachen, wie unfair manchmal das Leben ist. Wir erschienen ihnen als „Engel“, so ihr Wortlaut.



Schoggistängeli mit Botschaften

Unser Fazit – oft braucht es nicht viel, um in dunklen Zeiten Licht zu verbreiten und unsere Mitmenschen daran zu erinnern, dass jedes Leben wertvoll ist.



Adventstag 2023



Kerzenziehen Adventstag 2023



Weihnachtsapéro Werkhof 2023



Weihnachtsapéro Rathaus 2023

Adventstag

Am 9. Dezember 2023 lud die Jugendarbeit Wettingen erneut zum kreativen Adventstag im Scharthen ein. Der Scharthen wurde in eine kleine Adventswerkstatt mit Café verwandelt. Auch dieses Jahr konnten die Besucherinnen Kerzen ziehen und Weihnachtssterne als Dekoration für Zuhause basteln. Neu war der Einsatz des Lasercutters der JAW, der es den Besuchenden ermöglichte, ihren Namen oder andere Motive auf einen Schlüsselanhänger zu gravieren. An der Bar gab es selbstgemachte Lebkuchen und Punch. Trotz des Regenwetters, welches das weihnachtliche Weiß wieder aus der Landschaft wusch, kamen einige Besucher in den Scharthen. Sowohl neue als auch alte Gesichter mischten sich unter die Gäste, die sich trotz der ungemütlichen Witterung für den kreativen Adventstag entschieden hatten und die vorweihnachtliche Stimmung genossen.

Gemeindeaktion Rathaus/Werkhof

Die Weihnachtszeit ist eine sehr schöne, jedoch auch eine kalte und dunkle Zeit. Ein heisser Punsch kann dabei schon dazu beitragen, den Körper und die Seele zu wärmen. Diesen Gedanken setzte die JAW anlässlich der jährlichen Aktion im Wettinger Rathaus und Werkhof in die Tat um. Am frühen Abend des 8. Dezembers 2023 machte sich das Team der JAW, bepackt mit selbst gemachten Punsch, Glühwein, Lebkuchen und Weihnachtsguetzli auf den Weg zum Rathaus. Vor dem Haupteingang wurde, von den Gemeindemitarbeitenden noch unentdeckt, die Apéro-Ecke aufgestellt. Farbige warme Scheinwerfer und angenehme Weihnachtsmusik bildeten eine weihnachtliche Atmosphäre. Pünktlich zum Schalterschluss um 16:00 Uhr glöckelte sich das JAW-Team durch das Rathaus und lud alle Mitarbeitenden zum Apéro ein. Es entstanden spannende Gespräche zwischen den Gemeindeangestellten und dem JAW-Team. Die Aktion wurde in diesem Rahmen zum ersten Mal durchgeführt und diente als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde über die Jahre hinweg.

Eine Woche später, am 15. Dezember 2023, wurde dieselbe Aktion auch im Werkhof durchgeführt. Um 16.00 Uhr stand das JAW-Team erneut mit Punsch, Glühwein und Lebkuchen bereit vor der Werkhofhalle und forderte die Werkhofmitarbeitenden auf, auf das Wochenende anzustossen. Die Angestellten begegneten uns mit grosser Dankbarkeit und waren vor allem vom selbst gemachten Lebkuchen sehr begeistert. Auch dem Werkhof ein grosses Dankeschön.



Warteschlange Spaghettiausgabe



Ein zufriedenes JAW-Team



Suppenexpress durch die Nacht

Zum Abschluss, Spaghetti!

Am 15. Dezember 2023 fand im Scharten der letzte Jugendtreff im Jahr 2023 statt. Um das Jahr richtig gemütlich abzuschliessen und um vor den Weihnachtsferien nochmals alle zusammenzukommen, veranstaltete die JAW einen Spaghettiplausch. Bereits am Donnerstagmorgen verkündete das Team den Event während der grossen Pause auf dem Pausenplatz der SeReal und stiess dabei bereits auf grosse Begeisterung bei den Jugendlichen. Es wurde herumgewundert, welche Saucen angeboten werden und wie viele Portionen pro Person man essen dürfe. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Es wurden vier verschiedene Saucen vorbereitet: eine leckere Tomatensauce, eine Käsesauce, sowie selbstgemachte rote und grüne Pesto. Gesamthaft verschlangen die zahlreichen Gäste über 35 Portionen Spaghetti. Besonders die Tomatensauce war sehr gefragt und wurde, mit Reibkäse verfeinert, in grossen Mengen ausgeschöpft. Die vielen Jugendlichen haben sich prächtig amüsiert, spielten Billard, hörten Musik und chillten in den Räumlichkeiten und im Aussenbereich des Jugendhauses. Gutes Essen, gute Musik, gute Laune... was gibt es Besseres?

Suppenexpress

Die aufsuchende Jugendarbeit strebt kontinuierlich danach, mit kleine Aktionen im Dorf präsent zu sein. Angesichts der noch immer kalten Temperaturen entschieden wir uns dafür, Jugendliche und alle anderen Interessierten, die wir auf der Straße trafen, mit einer veganen Gerstensuppe zu überraschen. Die Suppe köchelte den ganzen Tag vor sich hin, bis es am Abend losging. Ein Team von vier Händen verwandelte unseren Leiterwagen in einen Suppenexpress, und los ging es. Mit der leuchtenden Lichterketten am Suppenexpress zogen wir die Aufmerksamkeit auf uns. Kaum waren wir unterwegs, trafen wir bereits auf den ersten Jugendlichen, der sich über die warme, selbstgekochte Suppe freute. Die Reaktionen waren vielfältig: Manche waren neugierig und fragten uns aus, wer wir sind und warum wir das machen. Andere waren eher skeptisch und erstaunt, dass es nichts kostete. Besonders grosse Freude bereiteten wir den Jugendlichen, die gerade aus der Turnhalle kamen und hungrig waren – für sie war dies eine willkommene Abwechslung. Auch wenn wir nicht die ganze Suppe verteilt haben, hat es sich gelohnt! Wir führten nette Gespräche, und zogen durch unseren Suppenexpress die Aufmerksamkeit auf uns.

Kontakt und Infos

www.jawetti.ch

info@jawetti.ch

Wir sind auch bei Facebook und Instagram!

Villa Fluck:

Schönaustrasse 31

Tel.: 056 430 00 19

Treff 12+ (bis 14 Jahre)

(Mi./Do.)

die Sackgeld-Jobbörse

Do.: 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Scharten:

Schartenstrasse 40

Tel.: 056 560 84 10

Treff 14+ (bis 18 Jahre)

(Mi./Fr.)

«Tiramisu» Jugendmensa

(Di./Do.)

www.tiramisu-wettingen.ch

info@tiramisu-wettingen.ch

«JAW unterwegs»

aufsuchende Jugendarbeit

Tel.: 077 529 33 82



Kino Orient mit 120 Mädchen



Pausenplatzaktion Frauentag

Internationale Frauentag

Am 8. März findet alljährlich der Internationale Tag der Frau statt. Die Jugendarbeit machte sich zu diesem Thema reichlich Gedanken und gestaltete einen Flyer, der über die Entstehung des Tages informiert und ein Licht auf nennenswerte Frauenfiguren wirft. Wusstet ihr, dass Frauen in der Schweiz erst ab 1971 an nationalen Wahlen und Abstimmungen teilnehmen durften? Auch war es uns wichtig, alle einzubeziehen – ganz nach dem Motto "Frauentag für alle". Am Morgen des 8. März 2024 machte sich die Jugendarbeit, ausgestattet mit 400 Rosen in verschiedenen Farben, auf dem Weg zum Pausenplatz der SeReal, um auf den Tag aufmerksam zu machen. Die Rosen stießen auf große Freude bei den Mädchen, und sogar ein paar interessierte Jungs näherten sich uns zurückhaltend. Natürlich gab es auch für sie eine Rose!

Am Abend luden wir zum Treff ein, und es gab ein Special für alle Mädchen. Für gute Stimmung sorgten selbstgemachte Limonade und Sandwiches. Es war ein milder Abend, und die Jugendlichen genossen es, draussen auf der Terrasse zu chillen, Musik zu hören und einander von der vergangenen Woche zu berichten. Drinnen wurde getanzt und gesungen, Billard gespielt und gezockt. Viel Freude brachte auch die Fotobox mit sich. Mit grossem Elan posierten die Jugendlichen vor der Kamera. Insgesamt durften wir circa 20 Jugendliche begrüßen, wobei die Mädchen stark in der Überzahl waren. Danke für den spaßigen Abend.

Kinonachmittag die Dritte

Es war wieder so weit – der dritte Filmnachmittag für Mädchen ab der Mittelstufe, organisiert von der Fachstelle Region Baden. Am Samstagnachmittag strömten etwa 120 Mädchen aus der Region Baden ins schöne Kino Orient in Wettingen. Sichtlich aufgeregt eilten einige zu den für sie besten Plätzen, andere direkt zur Bar, um sich für die Vorführung mit Knabbereien und Drinks einzudecken.

„Mein Lotta Leben – Alles Tschaka mit Alpaka“ hieß der Film, der bei einer Abstimmung im Vorfeld von den Mädchen ausgesucht wurde. Es wurde viel gekichert und die Stimmung war entspannt und freudig. Auch für uns war es ein gelungener Nachmittag. Besonders zu betonen sind unsere vier Helferinnen, die freiwillig mitangepackt haben. Zwei der Mädchen haben beim Einlass und Verteilen der Willkommens-Snacks geholfen, während die anderen beiden die Bar mitgerockt haben – denn was wäre schon ein Film ohne einen kleinen Schmaus dazu.

Ohne die Hilfe unserer Helferinnen wäre es wahrscheinlich deutlich stressiger geworden, denn wir waren bis auf den allerletzten Platz ausgebucht. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Filmnachmittag am 23. November 2024 und sagen dem Kino Orient danke für die gute Zusammenarbeit.